



BAD KÖTZTING  
STADT UND LAND  
www.koetztinger-zeitung.de

## Stadtrat in Kürze

- Kostenloses WLAN an öffentlichen Plätzen: Die Stadt wurde in das Projekt „BayernWLAN“ mit aufgenommen. Geplant sind fünf Hotspots – am Veitsplatz, AQACUR und drei im Bereich Kurpark
- In den nächsten Wochen werden weitere 100 Flüchtlinge in Bad Kötzting erwartet (*wir berichteten*). Deshalb wird die Gemeinschaftsunterkunft im Alten Krankenhaus auf den 1. Stock ausgedehnt. Die Arbeiten laufen, der beantragten Teilnutzungsänderung wurde das gemeindliche Einverständnis erteilt
- In der Raiffeisenbank an der Marktstraße wird eine Stahlterrasse eingebaut, in einem Anbau entstehen zwei weitere Büroräume
- Der Stadtrat bestätigte die neu gewählten Kommandanten der Arndorfer Feuerwehr: Lothar Rauscher und seinen Stellvertreter Michal Bummer
- Keine Einwände gab es gegen den Bau einer Dachgaube an einem Wohnhaus an der Mittagssteinstraße

-ziz-

## BAD KÖTZTING

**Bad Kötzting.** AQACUR: Heute, Donnerstag, 11 bis 22 Uhr geöffnet.

**Bad Kötzting.** Bücherei: Heute, Donnerstag, 16 bis 18 Uhr geöffnet.

**Bad Kötzting.** Tafel, „Mode für alle“: Morgen, Freitag, von 12 bis 14 Uhr geöffnet.

**Bad Kötzting.** Traditionsverein Hohenbogen-Kaserne: Heute, Donnerstag, ab 9 Uhr Rentnertreff; morgen, Freitag, um 19 Uhr Hauptversammlung im Lindnersaal.

**Bad Kötzting.** FSG: Morgen, Freitag, ab 13 Uhr Arbeitseinsatz für den Winterzauber am Ludwigsberg.

**Bad Kötzting.** FW: Morgen, Freitag, 19.30 Uhr, Übungsabend.

**Bad Kötzting.** Gebietsverkehrswacht: Morgen, Freitag, 19 Uhr, Auszeichnung bewährter Kraftfahrer im Café Kauer in Beckendorf.

**Ramsried.** Walking: Morgen, Freitag, 8.30 Uhr, ab Bolzplatz.

**Traidersdorf.** FFW: Heute, Donnerstag, 20 Uhr, Verwaltungsratsitzung im Gerätehaus.

## Für die Trachtler

**Bad Kötzting.** Die Kindergruppe der Trachtler trifft sich morgen, Freitag, um 18 Uhr im Pfarrheim zu einer Probe für das Adventsspiel. Beim Vereinsabend ab 20 Uhr am gleichen Ort wird ein Film von der Fahnenweihe 1985 gezeigt.

## Kostenlos parken

**Bad Kötzting.** Die Stadtverwaltung gibt bekannt, dass auf allen gebührenpflichtigen städtischen Parkplätzen sowie im Parkhaus an den vier Samstagen vor Weihnachten bis zu drei Stunden kostenlos geparkt werden kann; eine richtig eingestellte Parkscheibe ist zu verwenden. Das kostenlose Parken in der Innenstadt bis zu einer Stunde – ebenfalls unter Verwendung einer Parkscheibe – bleibt unverändert.

## Christkindlmarkt

Heute, Donnerstag, Betrieb von 15 bis 19 Uhr; 15 Uhr Öffnung der Buden; 17.30 Uhr Eröffnung des Christkindlmarktes durch Bürgermeister Markus Hofmann, den Stadtrats-Chor, Kindergartenkinder; Glücksrad der Spielbank Bad Kötzting; von 18 bis 19 Uhr spielt das Bläserquartett der Weiß-Blau Königstreuen.

# Seilklettertechnik – die hohe Kunst der Baumpflege

## Arbeiten am Wallfahrtsweg erfordern Spezialisten

**Bad Kötzting.** (fa) Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht lässt die Stadt Bad Kötzting derzeit Pflegearbeiten an der Birken-Pappel-Allee im Kurpark durchführen. Wo nicht ausreichend Platz ist für die Drehleiter der Feuerwehr oder den Hubsteiger, müssen Spezialisten ran: Baumpfleger, die mit der Seilklettertechnik vertraut sind.

Sie müssen exzellente Kletterer sein und sich mit Bäumen auskennen. Neben Mut, Geschick und körperlicher Fitness erfordert Baumpflege in luftiger Höhe fundiertes Fachwissen und jede Menge Erfahrung. Das Team des gebürtigen Milbacher Christian Hartl bringt für diese anspruchsvolle Arbeit die besten Voraussetzungen mit. Erfahrenster Mann der Truppe ist der studierte Arborist Max Soballa aus Rottweil, der auch bei den deutschen Baumklettermeisterschaften mitmischte. Zum Team gehört außerdem Florian Dachs aus Bad Kötzting, der jetzt einen Einsatz quasi vor der Haustür absolviert hat. Ansonsten ist die Truppe von Christian Hartl in ganz Bayern und weit darüber hinaus tätig; heuer sind sie unter anderem in Rügen und Essen angefordert worden.

Wer in diesen Tagen auf dem

Wallfahrtsweg im Kurpark unterwegs war, konnte den Prackebacher und seine Crew bei der Arbeit beobachten. Während ein Kollege vom Bodenpersonal die Sicherung übernimmt, turnt der Kletterer samt Werkzeug 30 Meter über dem Boden in der Krone einer Pappel herum. Sein Auftrag: Trockenholz entfernen und überhängende Äste stützen, die unter Schneelast brechen könnten. Bei großen Bäumen mit hohem Pflegebedarf kommen auch schon mal zwei Kletterer gleichzeitig zum Einsatz. Und wenn's brenzlich wird, muss ein Kletterer mit zwei Seilen abgesichert werden.

Wie das Seil in die Baumkrone kommt? „Wir haben einen spitzenmäßigen Werfer“, klärt Christian Hartl auf. Und wenn dessen Wurftechnik nicht ausreicht, kommt die Steinschleuder zum Einsatz. Damit lässt sich das Seil problemlos auf 40 bis 45 Meter Höhe bringen.

Auftraggeber der Baumkletterer in Bad Kötzting ist die Stadt. Sie hat die Maßnahme nach Rücksprache mit dem Landratsamt Cham veranlasst. Laut Stadtbaumeister Christian Kopf belaufen sich die Kosten auf gut 10000 Euro. Damit lässt sich die Lebensdauer der Allee im Kurpark erheblich verlängern.



Baumpflege in schwindelnder Höhe – die Seilklettertechnik macht's möglich.  
Foto: Amberger

## Schokolade am Stiel

### Heute startet Stadtmarketing-Weihnachtsaktion

**Bad Kötzting.** (ziz) Am heutigen Donnerstag eröffnet nicht nur der Bad Kötztinger Christkindlmarkt – es startet auch die Weihnachtsaktion von Stadtmarketing, die in diesem Jahr unter dem Motto „Bezaubernde Weihnachten“ steht. 33 Geschäftsleute nehmen daran teil und verschenken in den kommenden Wochen an ihre Kunden Schokolade am Stiel.

14000 Mini-Nikoläuse in dunkler oder weißer Schokolade stehen zu diesem Zweck zur Verfügung, am Mittwochvormittag übergab Stadt-

marketing-Vorsitzende Carola Höcherl-Neubauer im Elektrogeschäft Vogel die ersten Päckchen an Vertreter der heimischen Geschäftswelt.

Zusätzlich zum süßen Gruß besteht bis 16. Dezember die Möglichkeit, an einer Verlosung teilzunehmen. Die Gewinner werden am 19. Dezember gezogen. Als Preise stehen unter anderem Gutscheine für ein Romantik-Dinner in der Spielbank oder für die Spiel- bzw. Sportwarenabteilung Wanninger zur Verfügung.



Stadtmarketing-Vorsitzende Carola Höcherl-Neubauer (2.v.re.) stellt die Weihnachtsaktion 2015 vor.  
Foto: Zitzelsberger

# Der Skatepark zieht um

## Ab Frühjahr 2016 beim Haus der Begegnung – Aus der nichtöffentlichen Stadtratssitzung

**Bad Kötzting.** (ziz) In und rund um das Haus der Begegnung soll mehr Leben kommen – das ist schon lange erklärtes Ziel der Stadt. Eine weitere Attraktion für Jugendliche entsteht im Frühjahr 2016 auf dem Gelände der alten Kaserne. Dann schließt der marode Skatepark im Gewerbegebiet an der Arnbrucker Straße seine Pforten – und entsteht im neuen Gewand neben dem Beachvolleyballfeld.

Der Stadtrat beschloss in seiner nichtöffentlichen Sitzung am Dienstagabend den Umzug des Skateparks, das teilte Bürgermeister Markus Hofmann gestern Mittag beim Pressetermin im Rathaus mit.

### Neuer Belag für Geräte

Die Anlage an der Arnbrucker Straße entstand 2001/2002, die Geräte sind mittlerweile ramponiert und sanierungsbedürftig. Die Stadträte entschieden, dass der Belag erneuert wird und stellen zu diesem Zweck 10000 Euro zur Verfügung.

Außerdem zieht die komplette Anlage um – und zwar in direkte Nachbarschaft zum Beachvolleyballfeld hinter dem Haus der Begegnung. „Beachvolleyball, Kinderspielfeld, Fußballfeld, Jugendzentrum und JST, das ist doch ein idealer Platz für den Skatepark“, findet Hofmann. Zumal das Grundstück der Stadt gehört, während man für den bisherigen Platz im Gewerbe-

gebiet Pacht zahlt. Rund 17000 Euro berappt die Stadt für Asphaltierung und Unterbau des neuen, 200 Quadratmeter großen Skateparks, zusätzlich Leistungen des städtischen Bauhofes.

### Recycelte Gabionen

Übrigens, die ungeliebten Gabionen, die in den letzten Jahren vor der denkmalgeschützten Jahnhalle standen, finden an der Hanglage eine neue Verwendung – sie dienen als Stützmauer für den frisch ange-

legten Skatepark. Umgesetzt wird das Projekt voraussichtlich im Frühjahr 2016.

Es gab Überlegungen des Gastromomen Florian Huber, das Haus des Gastes zu pachten (*wir berichteten*). Wie Hofmann erklärte, hat Huber mittlerweile das Interesse an einem Mietverhältnis verloren, er sei aber bereit, selbst in Sanierungsarbeiten zu investieren. Rund 40000 Euro zahlt Huber, um Parkettboden, Wandbekleidung und sanitäre Anlagen zu erneuern, die Stadt stellt ihrerseits Mitarbeiter des Bauhofs

für Maurer- und Verputzarbeiten zur Verfügung.

### Zwei Gaswarngeräte

Die Stadt erwirbt zwei Gaswarngeräte von der Firma Birnthalers, Parsberg. Ein Gerät im Wert von 5238 Euro für die FFW, eines mit Messstation im Wert von 8283 Euro für die Kläranlage. 9888 Euro gehen an die Firma Strabag für Bankettarbeiten, 46030 Euro an die Firma Mühlbauer, Furth im Wald, für Arbeiten am Kurpark-Steg.



Der Skatepark im Gewerbegebiet ist in die Jahre gekommen und sanierungsbedürftig. In der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates beschloss man, die Geräte instandzusetzen – und beim Haus der Begegnung neu aufzubauen.  
Foto: Zitzelsberger